

CARITAS



Jahresbericht 2025

KulturLegi Schweiz

* Mittendrin dank den Angeboten der KulturLegi.



KulturLegi

Schmales Budget,
volles Programm.

Die KulturLegi Schweiz

Nachfrage nach der KulturLegi steigt weiterhin

Die Nachfrage nach der KulturLegi ist auch 2025 weiter gestiegen. Ende Jahr nutzten 219 477 Personen die KulturLegi. Das ist ein Plus von 11 Prozent gegenüber dem Vorjahr (197 000). Dank der KulturLegi können diese Menschen besser am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Sie besuchen ein Museum, absolvieren einen Sprachkurs, trainieren im Sportverein oder stärken ihre Gesundheit mit einem Yoga-Kurs. Dank mehr als 4300 engagierten Partner*innen in der ganzen Schweiz bietet die KulturLegi ein vielfältiges Angebot.

Ziel und Zweck der KulturLegi

Eine Schweiz, in der alle Menschen am sozialen, kulturellen und sportlichen Leben teilhaben können, ist die Vision der KulturLegi. Im Jahr 2024 waren laut Bundesamt für Statistik 1.45 Millionen Menschen in der Schweiz von Armut betroffen oder bedroht. Das sind 16.4 Prozent der Bevölkerung. Für die Betroffenen führt dies zu erheblichen sozialen Einschränkungen, Isolation und einem erhöhten Krankheitsrisiko. Dank Rabatten unserer Partner*innen von mindestens 30 Prozent für Angebote in den Bereichen Kultur, Freizeit, Sport, Bildung und Gesundheit fördert die KulturLegi die gesellschaftliche Integration von Menschen mit wenig Geld. Die Berechtigung für eine KulturLegi-Karte wird jedes Jahr geprüft und neu beurteilt. Dafür verantwortlich sind die regionalen KulturLegi-Organisationen.

Highlights 2025

Fachliche Verstärkung für die KulturLegi

Anfang 2025 hat Judith Stirnimann die Leitung der Digitalisierung bei der KulturLegi übernommen und eine Auslegeordnung mit der Arbeitsgruppe Digitalisierung durchgeführt. Erste Massnahmen haben erhebliche Ersparnisse in den wiederkehrenden Kosten erbracht und neue Ideen für die Weiterentwicklung der digitalen KulturLegi sind entstanden.

Seit September 2025 arbeitet Roger Kirchhofer bei Caritas Schweiz und unterstützt die KulturLegi aus fachlicher Sicht bei der Wirkungsmessung. Ein Wirkungsmodell wurde entwickelt, das die Vorteile der KulturLegi für Nutzende und Partner*innen aufzeigt.

Gemeinsam mehr erleben

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, auch Hemmschwellen zur Nutzung der KulturLegi zu berücksichtigen, die nicht finanzieller Natur sind. Mit einer sorgfältigen Auswahl unserer Angebote wirken wir diesen entgegen. Besonderes Augenmerk wird daraufgelegt, dass die

Nutzungsmöglichkeiten den Bedürfnissen der KulturLegi-Inhaber*innen entsprechen.

Das Begleitangebot «Gemeinsam mehr erleben» bietet Möglichkeiten für Begegnung, Austausch und Teilhabe: von gemeinsamen Theater-, Konzert- und Museumsbesuchen über Workshops, Sportangebote und Naturausflügen bis hin zu Fussballmatch-Events. Es wurde in mehreren Regionen etabliert und umfasste 2025 insgesamt 28 engagierte Lots*innen in der Region Basel, Zentralschweiz, Bern und Jura.

In der Zentralschweiz wurde ein neuer Pilot gestartet: Am KulturLegi-Stammtisch tauschen sich KulturLegi-Inhaber*innen und Freiwillige aus. Zwei Treffen haben bereits stattgefunden, weitere sind 2026 geplant.

Die KulturLegi beider Basel ist eine Partnerschaft mit dem neuen Orchester Basel (NOB) eingegangen. An ausgewählten Konzertdaten wird ein begleitetes Angebot angeboten. Dabei werden KulturLegi-Teilnehmende von Mitgliedern des NOB ins Konzert eingeführt und durch den Abend begleitet. Ein besonderes Konzerterlebnis mit vertieften Einblicken.

Die KulturLegi Schweiz

Die KulturLegi Waadt bietet Kulturerlebnisse und Kulturvermittlung in der Gruppe an. Im Jahr 2025 wurde das Begleitangebot inhaltlich und strukturell weiter konsolidiert und ausgebaut. Dazu gehörte insbesondere die Rekrutierung und qualifizierte Schulung zusätzlicher freiwilliger Begleitpersonen.

Ein breites Angebot für alle

Unsere Angebotspartner*innen ermöglichen Menschen mit kleinem Budget den Zugang zu Kultur, Bildung, Sport und Freizeit und schaffen so schweizweit neue Teilhabechancen.

Dank der Unterstützung von Procter & Gamble und der Zusammenarbeit mit dem Förderverein FI9 konnten 21 Mädchen und Jugendliche aus finanziell belasteten Familien kostenlos am Fussball-Herbstcamp 2025 teilnehmen. Im Mittelpunkt standen Fussball, Teamgeist und wertvolle Erfahrungen für die persönliche Entwicklung.

Zum zweiten Mal ermöglichten die Schweizer Jugendherbergen Ferienerlebnisse für Kinder mit KulturLegi: Rund 50 Kinder mit und ohne Behinderung nahmen am inklusiven Lager teil. Zusammen verbrachten sie eine unvergessliche Woche in Interlaken und Umgebung mit Skifahren, Snowboarden, Spieleabenden und vielem mehr.

Seit Sommer 2025 können KulturLegi-Nutzende mit 50 Prozent Rabatt auf reguläre Tagespässe und ausgewählte Einzeltickets die Magie des Locarno Film Festivals erleben und auf der Piazza Grande eindrucksvolle Premieren und Filmhighlights geniessen.

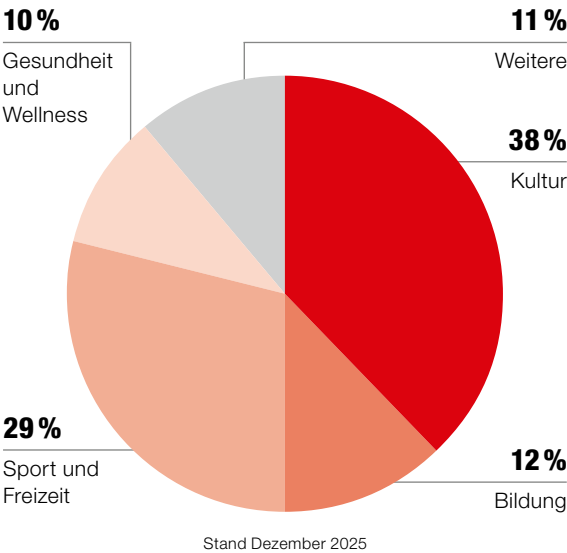
Dank der neu ausgerichteten Angebotspartnerschaft mit der Miduca AG profitieren KulturLeginhaber*innen seit Januar 2025 von 40 Prozent Rabatt auf das breite Kursangebot der Migros Klubschulen. Ob beim Erlernen oder Vertiefen einer Fremdsprache, beim Besuch eines Sportkurses oder beim Entfalten der eigenen Kreativität: 374 KulturLegi-Nutzende haben durch das Jahr hindurch zu erschwinglichen Preisen an vielfältigen Bildungs- und Freizeitaktivitäten teilgenommen.

Anzahl Angebotspartner*innen

	2025
Angebotspartner*innen	4381
* Davon nationale Angebotspartner*innen	193

* Schweizweit verfügbare Angebote

Übersicht Angebote nach Kategorien



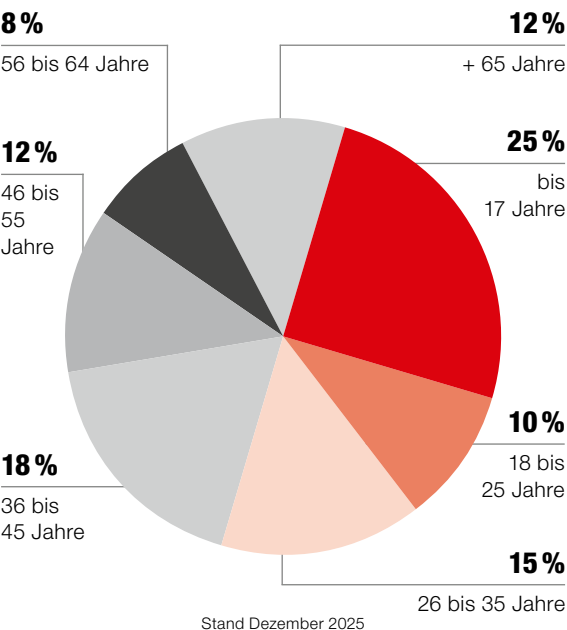
«Ich habe die Abend- und Mittagsprogramme super gefunden und die Trainerinnen und Stephi waren richtig nett. Ich habe auch neue Freundinnen gefunden.»

Teilnehmerin des FI9 Fussball-Herbstcamps

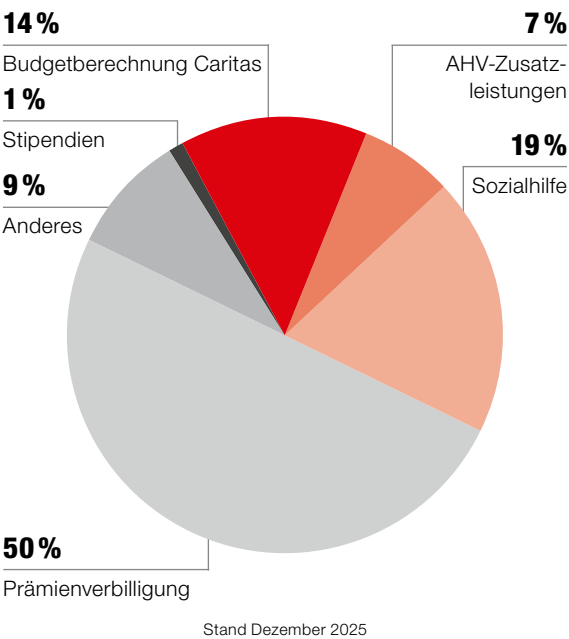
KulturLegi-Nutzende

16 regionale Caritas-Organisationen sind in 24 Kantonen aktiv, bieten die KulturLegi an und stellen den operativen Betrieb sicher. Die Geschäftsstelle koordiniert und unterstützt die Regionen in der Weiterentwicklung.

KulturLegi Nutzende nach Alter



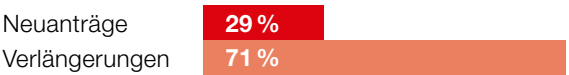
Berechtigungsgründe für eine KulturLegi



Anzahl Ausweise im Vergleich

	2025
Deutschschweiz	46 %
Romandie	54 %

Anzahl Neukartenanträge und Verlängerungen im Vergleich



Ausblick 2026

Weiterführung einer Erfolgsgeschichte

Damit die KulturLegi auch künftig wirksam bleibt, wird sie kontinuierlich weiterentwickelt. Ein wichtiger Schritt ist die stärkere Einbindung der Perspektiven von Nutzenden und Partner*innen. Ab 2026 wird eine regelmässige und flächendeckende Wirkungsmessung eingeführt, um Erfahrungen, Bedürfnisse und Verbesserungspotenziale systematisch zu erfassen.

Gleichzeitig werden bestehende Prozesse überprüft und teilweise neu gestaltet. Wo sinnvoll, sollen Abläufe vereinheitlicht werden, um die interne Zusammenarbeit effizienter und transparenter zu machen. Auch die digitale Infrastruktur wird weiter konsolidiert und gezielt ausgebaut. Dabei werden mögliche Synergien berücksichtigt, damit die digitalen Angebote einfacher zugänglich sind und die Nutzenden künftig noch stärker von der digitalen KulturLegi profitieren können.

Sinnvolle Konsolidierung der Angebote

In den vergangenen Jahren ist die Zahl der KulturLegi-Nutzenden deutlich gestiegen. Gleichzeitig zeigen aktuelle Armutszahlen, dass weiterhin viele Menschen in der Schweiz mit knappen finanziellen Mitteln leben und potenziell von der KulturLegi profitieren könnten.

Um ein attraktives und vielfältiges Angebot zu gewährleisten, ist die KulturLegi auch künftig auf engagierte Partner*innen angewiesen, die ihre Angebote mit einem Rabatt von mindestens 30 Prozent zugänglich machen. Sehr gefragt sind bei den Nutzenden insbesondere Angebote im Sportbereich sowie im Bereich Mobilität. Auch Freizeit- und Bildungsangebote für Kinder und Familien stossen auf grosses Interesse und leisten einen wichtigen Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe.

Herzlichen Dank

Ein grosses Dankeschön an alle, die sich dauerhaft für die KulturLegi engagieren, sei es personell, ideell oder finanziell. Ihr Engagement ist eine wertvolle Motivation für das grosse Team der Caritas-Mitarbeitenden, das tagtäglich daran arbeitet, die KulturLegi weiterzuentwickeln, bekannter zu machen und attraktiv zu halten.



**Sabina Buro
und Marylise Schiesser**
Team KulturLegi Schweiz